



# REDLEITNER

## Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: GEMEINDE REDLEITEN

Amtliche Mitteilung; Folge: 2/2006, P.b.b.



**Redleiten ist eine sportliche Gemeinde!**

**Herzlichen Glückwunsch den tüchtigen Schifahrern und Schifahrerinnen  
sowie den Gewinnern und Gewinnerinnen des 1. Redleitner  
Zipflbobrennens!**

**Impressum:** Erscheinungsort: 4873 Redleiten, Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg a.H., Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Redleiten. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Wenninger.

Druck: eigener Abzug

Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Redleiten für kommunale Information und Lokalberichte, Auflage: 170

## **Bekämpfung der Brucellose, Leukose und IBR/IPV-Seuche der Rinder periodische Untersuchung 2006**

Das Amt der OÖ.Landesregierung hat aufgrund der §§ 7 und 8 des Bangseuchengesetzes, sowie gemäß § 15 des Rinderleukosegesetzes in Redleiten die Untersuchung aller Rinder im Alter von zwei Jahren und darüber auf Brucellose (Abortus Bang) und Leukose angeordnet. Gleichzeitig sind diese Rinder auf IBR/IPV zu untersuchen.

Die gegenständliche Untersuchung in Redleiten wird von Tzt. Mag. Helmut Leitner, Freinerhaid 19, Frankenburg, in der Zeit **vom März bis Juni 2006** durchgeführt. Die Untersuchung erfolgt nach telefonischer Vereinbarung.

Rinder in ausschließlichen Mastbetrieben sind von der Untersuchung ausgenommen.

Sowohl die Entnahme- als auch die Laborkosten werden aus Landesmitteln übernommen. Allenfalls sind lediglich 0,44 Euro je Rind vom Tierhalter zu bezahlen, wenn der Untersuchungstierarzt eine Hilfskraft zu seiner Unterstützung beizieht.

## **Achtung!! Geänderte Eintragungszeiten beim Volksbegehren „Österreich bleibt frei“**

Montag,	6. März	von 8.00 – 18.00 Uhr
Dienstag,	7. März	von 8.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch,	8. März	von 8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag,	9. März	von 8.00 – 20.00 Uhr
Freitag,	10. März	von 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag,	11. März	von 8.00 – 10.00 Uhr
Sonntag,	12. März	von 8.00 – 10.00 Uhr
Montag,	13. März	von 8.00 – <u>16.00 Uhr</u>

## **Geflügelpest**

Bestimmungen, die nun in ganz Österreich gelten:

- Meldepflicht für die Haltung von Geflügel und anderen Vögeln  
**Formular liegt beim Gemeindeamt auf**
- Die Abhaltung von Tierschauen, Tieraussstellungen, Tiermärkten, Tierbörsen etc. sind amtstierärztlich zu überwachen und unterliegen einer entsprechenden Anzeigepflicht. Die Behörde ist berechtigt die Abhaltung zu untersagen.
- Enten und Gänse sind von anderem Geflügel zu trennen.
- **Stallpflicht bis 30. April 2006**
- Von der Stallpflicht kann der Amtstierarzt im begründeten Einzelfall Ausnahmen genehmigen z.B. Straußen-Haltungen aus Tierschutzgründen.
- Bei der genehmigten Ausnahme sind auf Kosten des Tierhalters geeignete Untersuchungen vorzunehmen.
- Verschärfte Kriterien für die Anzeige eines Geflügelpest-Verdacht in Hausgeflügelbeständen.
- Anzeigepflicht von tot aufgefundenen Wildvögeln

**Nähere Informationen erhalten Sie beim Gemeindeamt.**

## **Wirbelsäulengymnastik**

Die Wirbelsäulengymnastik beginnt am **Montag, den 6. März 2006 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal, 1. Stock, Gemeindeamt Redleiten.

## **Mit der Familienkarte erhalten Familien nun kostenlos die Vorteile einer ÖBB-Vorteilscard.**

Alle bisherigen Inhaber einer OÖ-Familienkarte werden die neue OÖ-Familienkarte mit ÖBB-Funktion Ende Juni 2006 erhalten. Sollten die Daten auf der derzeitigen Familienkarte nicht mehr den Gegebenheiten (Anzahl der Kinder, ...) entsprechen, sollte ein Änderungsantrag an das Familienreferat gemacht werden. **Achtung!** Neue Adressen wurden bereits geändert! Sie werden diesbezüglich in den nächsten Wochen ein Schreiben vom Land OÖ erhalten. **Familienkarten können jederzeit beim Gemeindeamt sowie online unter [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) beantragt werden.**